

# Aufnahme- und Hörspieltechnik an euren Schulen

Beitrag von „Laura83“ vom 3. März 2009 17:30

Ich habe ein Hörspiel für meine Examensarbeit erstellt. Ich habe auch mit audacity gearbeitet und halte das Programm für vielfältig und für den schulischen Gebrauch für ausreichend. Selbst beim lokalen Radiosender hier vor Ort arbeitet man damit (für Interviews etc.). Ich habe auch mit einem normalen Headset gearbeitet. Zuerst hatte ich auch bescheidene Aufnahmen. Das lag aber **nicht** am Headset, sondern vielmehr an der schlechten Soundkarte des Laptops. Das Problem ist auch ganz gut auf einer Hilfeseite von audacity beschrieben. Ich habe mir dann eine externe Soundkarte (mit USB-Anschluss) gekauft, daran das Headset angeschlossen. So klappte es ganz gut. Die Qualität der Aufnahme hängt ganz oft von der Soundkarte ab, gerade die Onboard-Soundkarten sind qualitativ oft schlecht.

Man kann sich sonst auch ein USB-Mikro mit eingebauter Soundkarte kaufen, oder sich einen Mikrofonverstärker zulegen (das Mikro muss dazu passen).

Ich würde im Zweifelsfall an deiner Stelle in einem Hörspielforum (oder Radioforum etc.) nachfragen, ich hab im Netz auf die Schnelle schon einige wirklich hilfreiche Kommentare gefunden. Dort kennt man sich mit speziellen Problemen und günstigen Lösungen aus. Einen Berater im Geschäft zu finden, der sich mit den Besonderheiten des Einsatzes in der Schule auskennt, und dich wirklich gut berät, ist schwierig. Im Elektromarkt will man dir vorrangig einfach die ganz teuren Mikros verkaufen. Egal, ob das nun das Problem löst oder nicht. Jedenfalls ist es mir dort so ergangen, man kann natürlich auch Glück haben.